



**Internationale Fachmesse für Intralogistik-
Lösungen und Prozessmanagement
24. bis 26. März 2026, Messe Stuttgart**

euroexpo

Messe- und Kongress-GmbH
Joseph-Dollinger-Bogen 7
D - 80807 München
Tel.: +49 (0)89 32391-259
Fax: +49 (0)89 32391-246
www.euroexpo.de
www.logimat-messe.de

München, 24.03.2026

Presseinformation

S P E R R V E R M E R K
bis 24.03.2026, 11:00 Uhr

LogiMAT 2026 in Stuttgart

Auszeichnung „LogiMAT BEST PRODUCT 2026“ vergeben

Stuttgart, 24.3.2026 – Mit dem renommierten Award „LogiMAT BEST PRODUCT“ hat die Jury auf der LogiMAT 2026 drei innovative, Zukunft prägende Neuentwicklungen für mehr Effizienz, Automatisierung und Prozessoptimierung in der Intralogistik ausgezeichnet.

Effizienz und Transparenz kennzeichnen die diesjährigen Preisträger „LogiMAT BEST PRODUCT“. Aus mehr als 116 eingegangenen Bewerbungen wählte die unabhängige Jury aus Wissenschaftlern und Journalisten drei innovative Neuentwicklungen aus. Die ausgezeichneten Produkte fokussieren Robotik, Automatisierung und Rationalisierung. Mit der Einbindung modernster Technologien markieren sie zugleich die Vielschichtigkeit und Zukunftsfähigkeit intelligenter Produktentwicklungen für effiziente Intralogistik. Der Preis wurde am Vormittag des ersten Messtages im Rahmen der feierlichen Messeeröffnung in der LogiMAT Arena Atrium Eingang Ost an Unternehmensvertreter der ausgezeichneten Produkte übergeben. Die Laudatio hielt Prof. Dr.-Ing. Johannes Fottner, Ordinarius des Lehrstuhls für Fördertechnik Materialfluss Logistik der Technischen Universität München.

Mit dem Preis in der Kategorie „Software, Kommunikation, IT“ wurde der EPG AURA Observer von der Ehrhardt Partner Group (Halle 4, Stand 4A71) zur KI-gestützten Echtzeit-Analyse von Videodaten ausgezeichnet.

Mit EPG AURA hat die Ehrhardt Partner Group (EPG) eine KI-basierte Umgebung geschaffen, die operative Logistikprozesse systemübergreifend analysiert und erweitert. Der EPG AURA Observer ist ein spezialisiertes Produkt innerhalb dieser Umgebung und ermöglicht erstmals die KI-gestützte Echtzeit-Analyse von Videodaten

(Intelligent Video Analytics, IVA) aus dem Lager zur Verbesserung von Sicherheit, Transparenz und dezentraler Steuerung.

Videodaten im Lager zeigen Bewegungen, Interaktionen, Arbeitsabläufe und sicherheitsrelevante Situationen. Sie dienen bislang der Dokumentation oder nachträglichen Analyse von Vorfällen, aufgrund der technischen Komplexität jedoch nicht zur kontinuierlichen, automatisierten Unterstützung des laufenden Betriebs. Skalierbare Ansätze, um Videostreams in Echtzeit zu interpretieren, relevante Situationen zuverlässig zu erkennen und diese Informationen in verwertbare operative Signale zu überführen, fehlten. Der zusammen mit NVIDIA entwickelte EPG AURA Observer schließt diese Lücke. In Kombination von kamerabasierter Videoanalyse und semantischem Verständnis durch KI-gestützte Vision-Language-Modelle werden Videodaten erstmals als vollwertige operative Datenquelle genutzt und die Bildinformationen ohne Speicherung in Echtzeit interpretiert. Der AURA Observer erkennt, dass sich etwas bewegt, und bewertet, was diese Bewegung im jeweiligen Kontext bedeutet. Er unterscheidet zwischen regulärem Betriebsablauf und relevanten Abweichungen. Die zu überwachenden Ereignisse sind flexibel definierbar und können über einen virtuellen Assistenten an individuelle Anforderungen angepasst werden. Die Analyse erfolgt ereignisorientiert. Personen werden ausschließlich anonymisiert verarbeitet. Gespeichert werden lediglich reale Ereignisse und Statusinformationen, jedoch nicht das visuelle Ausgangsmaterial. Damit erfüllt der AURA Observer zugleich zentrale Anforderungen an Datenschutz.

In der Kategorie „Kommissionier-, Förder-, Hebe-, Lagertechnik“ entschied die Jury sich für den SkyBot, weltweit erster mobiler, omnidirektionaler Decken-Cobot der CeiliX Technology GmbH (Eingang Ost, Stand EO91A).

Mit dem SkyBot prämierte die Jury die Entwicklung des weltweit ersten mobile, omnidirektionale Decken-Cobots. Die patentierte Technologie ermöglicht eine freie, kollisionsfreie Bewegung von Robotern, Cobots und Kranen an der Decke – unabhängig von Raumgeometrie, Bodenlayout oder Säulen. Mit dem SkyBot steht erstmals eine Lösung zur Verfügung, die die Hallendecke als produktive Bewegungsebene erschließt. Sie macht Automatisierung auf engem Raum möglich, hält den Boden frei und schafft Flexibilität für moderne Produktions- und Logistikprozesse.

Der Cobot bewegt sich entlang der Decke und kann flexibel Montage-, Handling- und Transportaufgaben übernehmen. Grundlage des Systems ist das modulare Deckenschienennetz „CeiliXElements“, das an der Hallendecke montiert wird und dem Roboter freie, mehrdimensionale Bewegung ermöglicht. Auf diese Weise arbeitet der SkyBot ohne aufwendige Umbauten vollständig unabhängig von Verkehrswegen, Maschinenlayouts und Flächenrestriktionen. Auch mehrgeschossige Strukturen oder mehrere Hallen können in ein durchgehendes Deckenlayout integriert werden. Damit ermöglicht die Neuentwicklung Automatisierung auch dort, wo dafür bisher physische oder wirtschaftliche Grenzen bestanden. Das System ist zudem skalierbar. Mehrere SkyBots können parallel eingesetzt werden, sich gegenseitig überholen oder verschiedene Aufgaben gleichzeitig übernehmen. Dadurch passt sich das System an wechselnde Auslastungen an, unterstützt wechselnde Auslastungen und ermöglicht Unternehmen eine schrittweise Automatisierung.

In der Kategorie „Identifikation, Verpackungs- und Verladetechnik, Ladungssicherung“ ging der Preis an den norwegischen Sensor-Hersteller Sonair AS (Halle 8, Stand 8B01) für die Entwicklung des innovativen ADAR-Sensors (Acoustic Detection and Ranging).

Der patentierte Acoustic Detection and Ranging (ADAR)-Technologie unterstützt die Wahrnehmung autonomer Maschinen. Mit ultrakompakten 3D-Ultraschallsensoren verleiht ADAR-Technologie autonomen Robotern eine vollständige omnidirektionale Tiefenwahrnehmung und ermöglicht so die sichere betriebliche Zusammenarbeit von Menschen und Roboter. Die Innovation besteht in der Kombination von wellenlängenangepassten Ultraschallumwandlern, softwarebasierter Beamforming-Technologie und Objekterkennungsalgorithmen zur einfachen Erfassung von 3D-Rauminformationen durch Aussenden und Abhören von Schall. Als kostengünstigere Alternative zur verbreiteten LiDAR-Technologie liest ADAR Schallwellen in der Luft aus, um Menschen und Objekte mit minimalem Energie- und Rechenaufwand in 3D zu erkennen. Durch vollständige 180° × 180°-3D-Wahrnehmung hilft ADAR mobilen Robotern, Hindernisse und Personen in allen Höhen zu erkennen. Dabei bietet ADAR eine kompakte Einzelsensordlösung, die gegenüber komplexen Sensorstapeln wie etwa LiDAR und Kameras Einsparungen von bis zu 50 Prozent bei den Kosten für Sensorik und Sicherheit ermöglicht. Extrem niedriger Energieverbrauch und das Solid-State-Design verlängern die Batterielebensdauer. In Anwendungen ermöglicht der ADAR-Sensor von Sonair Robotern sowohl auf Maschinen- als auch auf Systemebene einen intelligenteren, sichereren und kostengünstigeren Betrieb in menschlichen Umgebungen. Damit steigert die ADAR-Technologie die Produktivität von Robotern und senkt Kosten, Komplexität und Wartungsaufwand mobiler Plattformen.

Veranstalter: EUROEXPO Messe- und Kongress-GmbH
Joseph-Dollinger-Bogen 7, 80807 München
Tel.: +49 (0)89 32391-259 | www.logimat-messe.de

6.852 Anschläge inklusive Leerzeichen

Stuttgart, den 24.3.2026, Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten an EUROEXPO Messe- und Kongress-GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, 80912 München

Über die LogiMAT

Die LogiMAT, Internationale Fachmesse für Intralogistik-Lösungen und Prozessmanagement, findet vom 24. bis 26. März 2026 auf dem Messegelände Stuttgart direkt am Stuttgarter Flughafen statt. Die LogiMAT gilt als weltweit größte Fachmesse für Intralogistik-Lösungen und wird von der EUROEXPO Messe- und Kongress-GmbH ausgerichtet. Sie bietet einen vollständigen Marktüberblick über alles, was die Intralogistik-Branche von der Beschaffung über die Produktion bis zur Auslieferung bewegt. Internationale Aussteller zeigen innovative Technologien, Produkte, Systeme und Lösungen zur Rationalisierung, Prozessoptimierung und Kostensenkung der innerbetrieblichen logistischen Prozesse. Die Veranstaltung bietet neben der Ausstellung täglich wechselnde Vortragsreihen sowie Live-Events zu den unterschiedlichsten Themen.

Auch international ist die LogiMAT an verschiedenen Standorten am Markt. Nächste Termine:

LogiMAT China, 22. bis 24. April 2026, SZCEC, Shenzhen, China

LogiMAT India, 8. bis 10. Februar 2027, Bombay Convention & Exhibition Centre, Mumbai, India

LogiMAT Stuttgart, 16. bis 18. März 2027, Messe Stuttgart